



Vinetastraße 63
13189 Berlin
Telefon: 030 – 53 08 08 92
Telefax: 030 – 53 08 08 93
eMail: info@berlin-inklusion.de
Internet: www.berlin-inklusion.de

Leitbild des Vereins berlin inklusion e.V.

Präambel

„Auf Euch kann ich mich immer verlassen.“ „In der WG fühle ich mich sauwohl.“

Das sagen unsere Nutzer, und wir stehen dafür, dass diese Aussagen durch unsere Arbeit immer gerechtfertigt sind.

Wir meinen:

Der Mensch definiert sich über seine Stärken, Wachstumspotentiale, Talente, Träume, sein Selbstvertrauen und seine Fähigkeit, Verantwortung für das eigene Leben übernehmen zu können.

Hierfür bieten wir unseren Nutzerinnen und Nutzern unsere Begleitung an.

Warum es uns gibt/ Was wir wollen

Wir wollen Menschen mit Lernschwierigkeiten ein selbstbestimmtes Leben in der Mitte der Gesellschaft ermöglichen.

Weg vom Heimgedanken, hin offenen, unterstützten Angeboten in Wohngemeinschaften oder eigenen Wohnungen, in denen jeder Mensch individuell in seinen Fähigkeiten gefördert werden kann.

Ziel ist es eine echte Teilhabe statt bloßer Teilnahme an der Gesellschaft, echte Selbstbestimmung statt angepasstes Verhalten.

Was wir anbieten und für wen wir da sind

Der Verein berlin inklusion e.V. macht Angebote im Bereich Wohnen. Er bietet Menschen mit Lernschwierigkeiten im Rahmen von Wohngemeinschaften und im Unterstützten Einzelwohnen die Möglichkeit, ein selbstständiges und v.a. selbstbestimmtes Leben nach ihren individuellen Bedürfnissen zu führen.

Darüber hinaus richten wir uns an die Bezugspersonen von Menschen mit Lernschwierigkeiten, wie Angehörige, Freunde, Bekannte, gesetzlich bestellte Betreuer, professionelle und private Unterstützter. Für diesen Personenkreis wollen wir Ansprechpartner, Berater und Partner sein.

Wie wir arbeiten/ Wer bei uns arbeitet

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins müssen bereit sein, Menschen mit Lernschwierigkeiten als gleichberechtigte Partner, als Entscheidungsträger über ihr Leben, als Experten in eigener Sache anzuerkennen. Für uns stehen die Stärken eines Menschen im Vordergrund. Die professionellen Helfer sehen sich als Assistenten und sind bestrebt, die Perspektive der Nutzerin/ des Nutzers zu übernehmen. Sie richten ihr unterstützendes Handeln dahingehend aus, dass Menschen mit Lernschwierigkeiten ein selbstbestimmtes Leben führen können.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten selbstverständlich mit den Angehörigen und anderen sozialen Bezugspersonen der Nutzerinnen und Nutzer zusammen, sofern diese dem zustimmen.

Haltung

Die persönliche Haltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist davon gekennzeichnet, dass sie respektvoll mit den Nutzerinnen und Nutzern umgehen, unterstützen und assistieren statt im herkömmlichen Sinne betreuen, Sie bringen sich auch menschlich ein. Gleichzeitig vermeiden sie es, Abhängigkeitsverhältnisse entstehen zu lassen.

Die Beeinträchtigung eines Menschen wird als Facette des Lebens und Bereicherung der Gesellschaft anerkannt.

Gesellschaftliche Verantwortung

Durch unsere Arbeit tragen wir zur Vernetzung der Menschen mit Lernschwierigkeiten mit ihrem sozialen Umfeld bei und entwickeln damit tragfähige Beziehungen der Menschen im Kiez untereinander. Als Arbeitgeber schaffen wir Arbeitsplätze. Dies verstehen wir unter Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung.

Wirtschaftlichkeit/Kooperation

Wir arbeiten wirtschaftlich, kostenbewusst und nachhaltig. Wir haben das Ziel, dadurch gute Angebote zu schaffen, die im Interesse unserer Nutzerinnen und Nutzer sind und gleichzeitig gute Rahmenbedingungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sicher zu stellen.

Wir arbeiten kooperativ mit Ämtern und Behörden zusammen.

Durch unsere Zusammenarbeit mit anderen Vereinen der Behindertenarbeit und unsere Mitgliedschaft in unserem Dachverband, tragen wir zur Weiterentwicklung der Behindertenarbeit im Sinne der Inklusion im Land Berlin bei.

Was uns besonders macht

Die Arbeit des Vereins ist geprägt durch eine familiäre, persönliche Atmosphäre. Verlässlichkeit und Geborgenheit sind dabei Bestandteile.

Unsere betrieblichen Abläufe basieren auf folgenden Grundsätzen:

- klare Zuständigkeiten
- kurze Kommunikationswege
- überschaubare und schlanke Strukturen
- Alle übernehmen Verantwortung.

Für unsere Nutzerinnen und Nutzer stellen wir sicher, dass diese ein individuelles Leben nach eigenen Vorstellungen führen können und ihre Wünsche im Mittelpunkt stehen.

Stand: April 2012